

# Grüner Freitag im Vogelsberg

**POLITIK** Mathias Wagner informiert sich in Technikerschule und auf dem Bauernhof

**VOGELSBERGBKREIS** (red). Im Rahmen der Reihe „Grüner Freitag“ besuchte der Fraktionsvorsitzende der Grünen im Landtag, Mathias Wagner, den Vogelsberg. „Ich habe diesen Freitag wieder viele spannende Betriebe besucht, Personen getroffen und Anregungen mitgenommen“, erklärte Wagner. Auf seinem Programm hatten Besuche im Milchbetrieb von Peter Hamel, beim Verband „Pro Bahn und Bus“ sowie in der Technikakademie Alsfeld gestanden. Mit dabei waren die Vogelsberger Landtagsabgeordnete Eva Goldbach, Jutta Jawansky-Dyroff (Stadtverordnete Lauterbach), Bernadette Eisenbart und Marc Lerch (beide Mitglied im Kreisvorstand).

Mathias Wagner besichtigte den Milchbetrieb Peter Hamel in Stornorf, der seit dem 18. Jahrhundert besteht, und informierte sich über die aktuellen Auswirkungen der Milch-

krise sowie über das Fair-Milch-Programm, an dem der Hof teilnimmt. „Die Soforthilfe der Landesregierung von knapp 5 Millionen Euro für die hessischen Milchbauern ist eine wichtige Unterstützung in der Milchkrise und ein starkes Signal, dass wir sie in der Krise nicht alleine lassen. Aber um auch die Ursache des Problems anzugehen, die große Milchmenge und Überproduktion, unterstützen wir die Landesregierung in ihrem Einsatz für Gesetzesänderungen auf Bundes- und EU-Ebene und für eine zeitlich befristete Reduzierung der Milchmenge“, betonte Wagner.

Zudem wurde erläutert, dass der Betrieb Hamel im Rahmen des Fair-Milch-Programms auf natürliche Art durch Gras-betonte Fütterung die Milchmenge reduziert. „Damit ist er vorbildlich für verantwortungsvolle, gentechnikfreie Landwirtschaft“, lob-

te Wagner.

Als engagierte Interessenvertretung der Fahrgäste gibt Pro Bahn und Bus aus Lauterbach deren Kritik und Anregungen eine Stimme. Wagner ließ sich von Marc Lerch näher erläutern, wie der Verein arbeitet. „Wir stehen im Dialog mit Politik, Verwaltung und Verkehrsunternehmen, um den öffentlichen Nahverkehr aus Sicht der Fahrgäste zu verbessern und auszubauen“, erklärte Lerch. „Gerade im ländlichen Bereich wie dem Vogelsbergkreis ist ein ausreichendes Angebot für die Nahmobilität der Bürgerinnen und Bürger besonders wichtig“, ergänzte Wagner. „Teilweise pendeln diese oft weite Strecken zu ihrer Arbeitsstätte oder sind zu jung oder zu alt, um aktiv am Autoverkehr teilzunehmen.“ Der Erhalt der regionalen Bahnstrecken und ausreichende Busverbindungen seien hierbei der Schlüssel.

In der Technikakademie Alsfeld informierten sich Wagner und die Vogelsberger Landtagsabgeordnete Eva Goldbach beim kommissarischen Leiter der Schule, Stephan Rühl, wie die Ausbildung aufgebaut ist und mit welchen bautechnischen Fragestellungen sich die Studierenden befassen. „Wir brauchen in Hessen neue Konzepte und Ideen, wie wir den Wohnungsmangel beheben können. Gerade im Bereich der Bautechnik und einem klugen Baumanagement kann man dieser Herausforderung konkret lösen“, betonte Goldbach. „Die Technikakademie Alsfeld hat eine lange Tradition und ist eine der wichtigsten Fachschulen für Bautechnik im Vogelsbergkreis. Gerade um dem Fachkräftemangel auf dem Land zu begegnen, übernimmt sie als Ausbildungsstätte eine Schlüsselfunktion.“



Mathias Wagner (rechts) informiert sich in Lauterbach bei Pro Bahn. Foto: Günkel